Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 128 (2002)
Heft: 5: Kunst und Architektur

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die weiteren Volkszählungsdaten

Die Volkszählung liefert Informationen bis zu den kleinsten geografischen Räumen der Gemeinden und Stadtquartiere, die Daten stehen allen zur Verfügung. Um der Nachfrage nach den Daten durch Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Forschung gerecht zu werden, hat das Bundesamt für Statistik eine dreistufige Auswertung vorgesehen: 1. Schneller Zugang zu den Grunddaten und Spezialauswertungen nach Kundenwünschen; 2. Verbreitung von synthetischen und leicht verständlichen Informationen für ein breites Publikum; 3. Wissenschaftliches Analyseprogramm in Zusammenarbeit mit regionalen statistischen Ämtern, Wissenschaft und Forschung.

Bis im Sommer liegen die demografischen Daten auf der Stufe der Gemeinden vor. Ende Jahr sind die Volkszählungsresultate im Detail verfügbar (Arbeitswege, Pendlerverhalten, Erwerbstätigkeit und Berufe, Ausbildung, Wohnverhältnisse, Struktur und Bestand der Wohngebäude usw.). Ab 2003 kann die wissenschaftliche Auswertung beginnen.

Weitere Informationen auf der Homepage des BfS: http://www.statistik.admin.ch

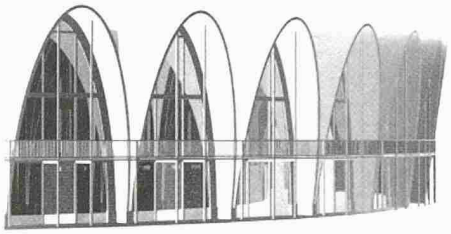
Bern: 500 Wohnungen pro Jahr

(sda) In Bern gibt es zuwenig attraktive Wohnungen. Mit einem Massnahmenpaket, das im Sommer vorgestellt werden soll, will der Gemeinderat dies ändern. Neue Planungszonen in Wittigkofen und Riedbach wurden bereits vorgestellt.

Der Leerwohnungsbestand in Bern ist laut Planungs- und Baudirektor Alexander Tschäppät mit 0,5 % nach Zürich der zweittiefste in der Schweiz. Gleichzeitig wurden in den letzten 10 Jahren in Bern nur 1700 neue Wohnungen gebaut. Um die Abwanderung in die Agglomeration weiter abzubremsen und den Rückgang der Steuererträge zu stoppen, bräuchte es laut Tschäppät 500 neue Wohnungen pro Jahr. Viele Areale seien zwar planerisch gesichert, dagegen hapere es wegen Einsprachen, Auflagen oder politischen Differenzen mit der Realisierung, wie etwa im Fall des umstrittenen Viererfeldes (s. auch tec21, H. 3, S.5). Die Stadt hat nur auf ihre eigenen Parzellen direkten Einfluss. Es soll jedoch künftig vermehrt Gewicht auf Planungsmassnahmen gelegt werden, die potenziellen Investoren ein gutes Umfeld garantieren.

Bis im Sommer will Tschäppät auf Grund der Anfang November vorgestellten Legislaturrichtlinien des Gemeinderats ein Massnahmenpaket zur Förderung der Wohnstadt Bern präsentieren. Teil davon sind zwei Areale rund um das Schloss Wittigkofen und im Umfeld der S-Bahn-Station Riedbach, für die eine Um- bzw. Einzonung für Wohnnutzung geprüft wird. Geprüft werden in einer ersten Phase die städtebaulichen und planerischen Auswirkungen, unter anderem Fragen des Lärm- und Ortsbildschutzes. Über weitere Schritte wird der Gemeinderat im Herbst beschliessen. Als weitere Massnahme zur Förderung der Wohnbautätigkeit ist eine Fortführung des Stadtentwicklungskonzepts STEK 95 vorgesehen.

VIRTUAL DESIGN RIGERT
Sensemattstrasse 3 Postfach 21 3174 Thörishaus Tel: 031 889 16 43



Visualisierungen

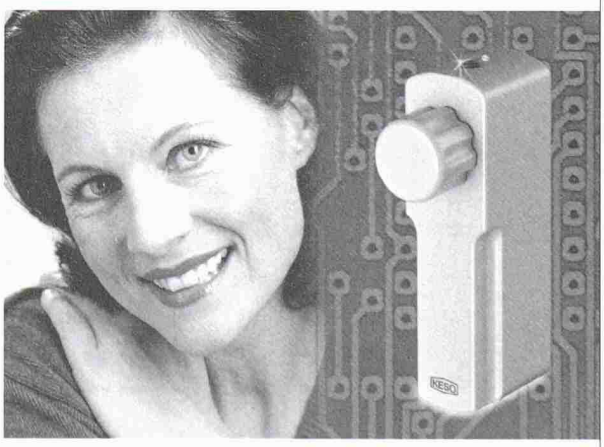
Architektur
Ingenieurbauten
Design
Werbung

www.virtualdesign-vdr.ch

Die Telefonnummer für Inserate im **tec21**

MIT DIESER NUMMER VERKAUFEN SIE MEHR HEIZSYSTEME: 071 226 92 92

Sicher sein.
Und sich sicher fühlen.



Der Schutz der eigenen vier Wände, der kontrollierte Zugang im Betrieb, in der Wohnanlage, im Hotel oder im Fitnesstudio sind elementare Bedürfnisse. Die Lösung heisst MOZYeco. MOZYeco ist ein Motorantrieb, der das Türschloss automatisch verriegelt.

KESO®
Wir tun mehr für Ihre Sicherheit.

KESO AG, Untere Schwandenstrasse 22, CH-8805 Richterswil
Telefon 01-787 34 34, Fax 01-787 35 35, www.keso.com